

Pressemappe: Agrar-PR

11.12.2023 | 12:18:00 | ID: 38338 | Ressort: [Energie](#) | [Erneuerbare Energien](#)

## Holzbricketts: Die praktische Heiz-Alternative für den Kaminofen

**Berlin** (Agrar-PR) - *Der Winter ist da, in weiten Teilen des Landes ist bereits Schnee gefallen und die Heizperiode hat längst begonnen. Ein guter Zeitpunkt, um eine erste Bilanz zu ziehen, ob die aktuelle Heizoption wirklich die effizienteste ist.*

Wer seinen Kaminofen bisher nur mit herkömmlichem Scheitholz beheizt hat, kann mit Holzbricketts ergänzen oder komplett umsteigen – denn die Presslinge sind eine saubere und praktische Alternative. Hergestellt aus naturbelassenen Nebenprodukten der Holzverarbeitung, sind sie zudem besonders klimafreundlich.

Viel Wärme, wenig Brennstoff: Effizient und sauber heizen mit Bricketts

Ein wesentlicher Pluspunkt von Holzbricketts ist der niedrigere Wassergehalt im Vergleich zu Scheitholz. Dies führt zu einem höheren Heizwert und somit zu einer effektiveren Wärmeerzeugung. Kurz: Aus Bricketts erhalten Sie deutlich mehr Wärme als aus der gleichen Menge Scheitholz. Darüber hinaus punkten die Holzpresslinge mit ihrer gleichmäßigen und dadurch platzsparenden Form – sie können einfach gestapelt werden und benötigen sehr viel weniger Raum als Holzscheite.

Ebenfalls von Vorteil ist die Sauberkeit der Holzpresslinge. Im Gegensatz zu Kaminholz ist die Oberfläche der Bricketts frei von Rinde, Erde, Pilzen oder Insekten, was nicht nur die Lagerung erleichtert, sondern auch für eine saubere Verbrennung mit wenig Asche sorgt.

ENplus-Zertifizierung: Die Garantie für gute Brennstoffqualität

Neben der Sauberkeit und den gleichbleibenden Eigenschaften durch die industrielle Herstellung bieten Bricketts einen weiteren entscheidenden Vorteil: Käufer können hochwertige Produkte auf einen Blick am ENplus-Logo erkennen! Um die Zertifizierung zu erhalten, müssen die Bricketts streng definierte Grenzwerte einhalten. In einigen Punkten, wie dem Wasser- oder Aschegehalt, gehen die Grenzwerte sogar über internationale Standards hinaus. Der Aschegehalt darf demnach nicht mehr als ein Prozent betragen, was eine besonders effiziente Verbrennung gewährleistet. Um ein hochwertiges Produkt zu erhalten, sollten Käufer daher unbedingt auf das ENplus-Logo mit ID-Nummer auf der Verpackung achten. So ist ein reibungsloser, komfortabler und emissionsarmer Ofenbetrieb garantiert.

So gelingt das Heizen mit Bricketts – 6 Tipps für die optimale Nutzung

Mit unseren 6 Tipps für die optimale Nutzung ist das Heizen mit Bricketts ganz leicht:

- 1) Erst zerbrechen, dann in den Ofen: Wer mit den zylinderförmigen Exzenterbricketts (zu erkennen an den Querstreifen) heizt, sollte diese durchbrechen, bevor sie in den Ofen gelegt werden. Die Bricketts neigen dazu, sich beim Verbrennen auszudehnen. In kleineren Stücken verkeilen sie nicht und brennen besser ab.
- 2) Auf die Dichte kommt es an! Ebenfalls beachtet werden sollte die Dichte der Bricketts, denn sie beeinflusst die Brenndauer. Je nach Einsatzzweck ist eine schnellere Wärmewirkung oder eine längere Brenndauer gewünscht. Zylinderförmige Holzpresslinge weisen eine höhere Dichte auf und brennen langsamer, während die weniger stark verdichteten Brickettquader für schnellere Wärme im Zuhause sorgen.
- 3) Klare Kante zeigen: Vorsicht bei offenen Kaminen, denn Bricketts mit runder Form können dort leicht vom Rost rollen! Verwenden Sie stattdessen quaderförmige Bricketts, um dies zu vermeiden.
- 4) Grenzwerte einhalten! Bricketts aus Baumrinde, Rindenbricketts genannt, werden gerne für die Erhaltung der Glut über Nacht genutzt. Aufgrund der höheren Emissionen ist davon jedoch abzuraten.
- 5) Effizient heizen: Lassen Sie Bricketts nicht über Nacht bei reduzierter Luftzufuhr verbrennen, denn das langsame „Schwelgen“ ist nicht besonders effizient.
- 6) Das freut den Geldbeutel: Im Gegensatz zu Kaminholz werden deutlich weniger Bricketts auf einmal gebraucht. Die maximale Leistung des Ofens wird daher viel schneller erreicht und ggf. sogar überschritten. Legen Sie also nicht mehr Bricketts als nötig nach und sparen Sie so Heizkosten ein.

Welche Brickettform ist die richtige für den eigenen Kaminofen? – 4 Tipps für Ofenbesitzer

Um möglichst viel Wärme aus dem Brennstoff herauszuholen, sollte die Brickettform unbedingt zum Kaminofen passen und natürlich auch nach dem gewünschten Effekt ausgewählt werden. Unsere 4 Tipps für verschiedene Ofentypen:

- 1) Langfristig warm: Für Öfen, die darauf ausgelegt sind, Wärme längerfristig zu speichern, wie Speicher- und Kachelöfen, eignen sich alle Brickettarten – selbst Bricketts mit geringerer Dichte, die schneller abbrennen, jedoch den gleichen Heizwert bieten.

2) Schnell auf Betriebstemperatur! Bei Kaminöfen empfiehlt es sich, zunächst Briketts mit niedrigerer Dichte zum Anfeuern zu nutzen, um rasch Wärme zu erzeugen. Später können dann Briketts mit einer höheren Dichte nachgelegt werden, um es im Zuhause möglichst lange warm zu haben.

3) Klein und handlich: Für kompakte Öfen, wie Beistellherde mit kleinem Brennraum, sind die handlichen quaderförmigen Briketts optimal.

4) Pizzabäcker aufgepasst: Für Pizzaöfen sind besonders Briketts gut geeignet, die im Querschnitt recht-, sechs- oder achteckig sind. So vermeiden Sie, dass die Briketts im Ofen herumrollen können.

Pressekontakt:

Sophie Skeisgerski

Junior-Referentin Kommunikation

Deutsches Pelletinstitut GmbH (DEPI)

10117 Berlin, Neustädtische Kirchstraße 8

Tel.: 030 - 6881599-76

Fax: 030 - 6881599-77

E-Mail: [skeisgerski@depi.de](mailto:skeisgerski@depi.de)

[www.depi.de](http://www.depi.de)



[Agrar-PR](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379810

E-Mail: [redaktion@agrar-presseportal.de](mailto:redaktion@agrar-presseportal.de) Web: [www.agrar-presseportal.de](http://www.agrar-presseportal.de) >>> [Pressefach](#)